

GEBRAUCHSINFORMATION:
INFORMATION FÜR ANWENDER

LOMAHERPAN[®]

Fieberblasen-Creme

Wirkstoff: Trockenextrakt aus Melissenblättern

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihre Beschwerden nach 10 Tagen nicht bessern oder gar verschlimmern, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Lomaherpan und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Lomaherpan beachten?
3. Wie ist Lomaherpan anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Lomaherpan aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST LOMAHERPAN UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Lomaherpan enthält als Wirkstoff einen Trockenextrakt aus Melissenblättern.

Anwendungsgebiet

Zur Verkürzung der Abheilzeit von Fieberblasen auf der Lippe (Herpes simplex labialis).

Wenn sich Ihre Beschwerden nach 10 Tagen nicht bessern oder gar verschlimmern, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON LOMAHERPAN BEACHTEN?

Lomaherpan darf nicht angewendet werden, wenn Sie allergisch gegen Melissenextrakt oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Apotheker, bevor Sie Lomaherpan anwenden.

Wenn bei Ihnen häufig Fieberblasen auftreten, sprechen Sie bitte Ihren Arzt an, um eine mögliche Erkrankung des Immunsystems (Abwehrsystems) auszuschließen.

Kinder und Jugendliche

Eine Behandlung von Säuglingen und Kleinkindern mit Lomaherpan ist grundsätzlich möglich. Da das Immunsystem (Abwehrsystem) bei Säuglingen und Kleinkindern noch nicht voll entwickelt ist, ziehen Sie bitte beim Auftreten von Fieberblasen Ihren Kinderarzt zu Rate.

Anwendung von Lomaherpan mit anderen Arzneimitteln
Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind für

Lomaherpan nicht bekannt. Informieren Sie aber trotzdem bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

In der Schwangerschaft und Stillzeit ist eine Anwendung möglich.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, vermuten schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Lomaherpan hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit oder das Bedienen von Maschinen.

3. WIE IST LOMAHERPAN ANZUWENDEN?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Art der Anwendung:

Zur Anwendung auf der Haut.

Die übliche Dosis ist: Erwachsene, Jugendliche und Kinder (ab 2 Jahren): Lomaherpan wird 2–4 mal täglich dünn auf den betroffenen Lippenbereich aufgetragen. Die Anwendung erfolgt vom Beginn der Herpes-Erkrankung bis nach Abheilen der Krankheitssymptome. Es ist wichtig, Lomaherpan gleich bei den ersten Symptomen wie Spannungsgefühl, Juckreiz bzw. „beim ersten Kribbeln“ an der Lippe aufzutragen.

Die Abheilung erfolgt üblicherweise nach 3 bis 10 Tagen. Die Therapie sollte auch nach Besserung noch einige Tage fortgeführt werden.

Wenn sich Ihre Beschwerden nach 10 Tagen nicht bessern oder gar verschlimmern, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Zur Anwendung bei Säuglingen (ab 28 Tagen) und Kleinkindern siehe Abschnitt 2. unter „Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen“.

Anwendungshinweise

Nach Abnehmen des Schraubverschlusses die Membran der Tube mit dem Dorn der Verschlusskappe durchstoßen.

Bei der Aufbewahrung von Lomaherpan zwischen zwei Herpeschüben kann es während der Lagerung zu einer Verfärbung der Creme im Tubenhals kommen. Diese Verfärbung beeinträchtigt nicht die Wirksamkeit und Sicherheit des Arzneimittels. Es wird aber trotzdem empfohlen, diesen kurzen Cremestrang zu verwerfen.

Wenn Sie eine größere Menge von Lomaherpan angewendet haben, als Sie sollten

Eine versehentliche Überdosierung von Lomaherpan ist unwahrscheinlich und wird kaum Nebenwirkungen auslösen.

Wenn Sie die Anwendung von Lomaherpan vergessen haben

Setzen Sie die Behandlung wie verordnet oder wie in dieser Packungsbeilage beschrieben fort (tragen Sie die Creme z. B. nicht häufiger oder dicker auf).

Wenn Sie die Anwendung von Lomaherpan abbrechen

Für eine erfolgreiche Behandlung ist es wichtig, Lomaherpan ausreichend lange anzuwenden (siehe auch „Wie ist Lomaherpan anzuwenden?“).

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Lomaherpan Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

In Einzelfällen kann es zu Hautreizungen im behandelten Bereich kommen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5, 1200 WIEN, ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207, Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST LOMAHERPAN AUFZUBEWAHREN?

Für das ungeöffnete Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Nach dem ersten Öffnen nicht über 25 °C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats. Lomaherpan

ist 6 Monate nach Anbruch der Tube nicht mehr zu verwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Lomaherpan enthält:

- Der Wirkstoff ist: 0,05g Trockenextrakt aus Melissenblättern in 5g Creme (Droge-Extrakt-Verhältnis (DEV) 65–75:1, Auszugsmittel Wasser)
- Die sonstigen Bestandteile sind: Benzylalkohol, Weißes Vaseline, Ethylenglykol-monodistearat, Macrogolcetylstearylether, gereinigtes Wasser

Wie Lomaherpan aussieht und Inhalt der Packung

Elfenbeinfarbene Creme in einer Aluminiumtube mit Schraubverschluss.

Packungsgröße 5 g

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

INFECTOPHARM Arzneimittel und Consilium GmbH
Von-Humboldt-Str. 1

64646 Heppenheim, Deutschland

Tel.: 0049 / 6252 / 95-7000

Fax: 0049 / 6252 / 95-8844

E-Mail: kontakt@infectopharm.com

Z.Nr.: 1-19337

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2017.